



Euro Putz- und Mauermörtel

Unser Putz- und Mauermörtel ist ein werkgemischter Trockenmörtel der Putzmörtelgruppe CS IV nach DIN EN 998-1 bzw. Mörtelklasse M 5 nach DIN EN 998-2. Er wird durch Wasserzugabe und Mischen verarbeitbar. Durch moderne Produktionsverfahren und laufende Güteüberwachung wird eine hohe Qualität gewährleistet.

Zusammensetzung:

Genormte Bindemittel nach DIN EN 197-1 und DIN EN 459-1; getrocknete mineralische Zuschläge nach DIN EN 13139; Zusätze.

Verarbeitung:

Putz- und Mauermörtel mit der auf dem Sack angegebenen Menge Wasser mischen bis sich eine kellengerechte Konsistenz einstellt. Innerhalb von 1-2 Stunden verarbeiten.

Anwendungsbereiche:

Mauern und Putzen im Innen- und Außenbereich; Zum Putzen auch in Feuchträumen geeignet; zum Mauern von allen Mauerwerken (mit Ausnahme von Gewölben und bewehrtem Mauerwerk).

Nachbehandlung:

Putzflächen vor zu schneller Austrocknung und Witterungseinflüssen schützen; gegebenenfalls nachfeuchten.

Vorbereitung des Untergrundes:

Bei stark saugfähigen Steinen und/oder ungünstigen Umgebungsbedingungen ist ein vorzeitiger und zu hoher Wasserentzug aus dem Mörtel durch Vornässen der Steine oder andere geeignete Maßnahmen einzuschränken, wie z. B.

- a) durch Verwendung von Mörtel mit verbessertem Wasserrückhaltevermögen
- b) durch Nachbehandlung des Mauerwerks (DIN 1053)

Wichtige Hinweise:

Nicht bei Temperaturen unter + 5°C verarbeiten. Dem Werkmörtel auf der Baustelle keine Zuschläge oder Zusätze (Zusatzstoffe und Zusatzmittel) zugeben; nur sauberes Wasser verwenden!

Nach DIN 18550 nicht zulässig für Gewölbe und bewehrtes Mauerwerk.

Nach DIN 18550 nicht zulässig als Kellerwand-Außenputz, Außensockelputz sowie als Oberputz mit geringer Beanspruchung.

Putzgrund nach DIN 18550 vorbereiten

Euro Putz- und Mauermörtel

Materialeigenschaften:

Mörtelklasse M 5 nach DIN EN 998-2;
Putzmörtelgruppe CS IV nach DIN EN 998-1.

Ergiebigkeit:

Gebinde	Wasser	Frishmörtel
25 kg	ca. 3,8 l	ca. 16 l
40 kg	ca. 6,0 l	ca. 26 l

26 l Frishmörtel ausreichend für ca. 1,1 m²
NF-Vollsteinmauerwerk bei 11,5 cm
Wandbreite oder ca. 2,6 m² Putzfläche bei 1
cm Putzstärke.

Frishmörteleigenschaften:

Hohes Wasserrückhaltevermögen;
gute Haftung an allen Steinen;
sehr geschmeidig;
Verarbeitungszeit 1-2 Stunden (20°C);
chromatarm (Chrom(VI)Gehalt < 2 ppm).

Festmörteleigenschaften:

Druckfestigkeit mind. 5 N/mm²;
Haftscherfestigkeit mind. 0,15 N/mm²;
Fugendruckfestigkeit mind. 5 N/mm²;
Brandverhalten A1 – nicht brennbar;
wasserhemmend, witterungsbeständig,
atmungsaktiv, frostbeständig.

Lieferform:

In mehrlagigen Papiersäcken mit Folieneinlage
oder Beschichtung auf Paletten; lose in
Silofahrzeugen.

Lagerung:

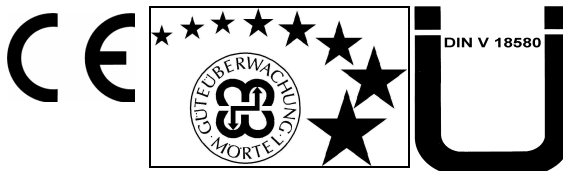
Vor schädlichen Einwirkungen, insbesondere
Witterung und Feuchtigkeit, schützen;
Möglichst auf Palette oder Holzrost;
ca. 6 Monate lagerfähig.

Technische Beratung:

Wir stehen Ihnen gern für weitere Fragen, auch
bezüglich besonders gelagerter Anwendungs-
bereiche, zur Verfügung.

Güteüberwachung

Da wir größten Wert auf die Qualität unserer
Produkte legen, werden unsere Trockenmörtel
laufend einer werkseigenen Produktionskontrolle
und Fremdüberwachung unterzogen.



Zementwerk Berlin GmbH & Co. KG
Köpenicker Chaussee 9-10 · 10317 Berlin
Telefon 0 30 - 5 57 52 26
Telefax 0 30 - 5 57 52 20
Internet www.zementwerk.de
E-mail info@zementwerk.de

Ausgabe 15.02.2005

Vorausgegangene Technische Merkblätter werden mit Erscheinen dieser Ausgabe ungültig.

Da wir stets bemüht sind, unsere Produkte zu verbessern, behalten wir uns vor, jederzeit Produktänderungen vorzunehmen. Wir beraten aufgrund zahlreicher Erprobungen und langjähriger Erfahrungen nach bestem Wissen. Wegen den unterschiedlichen Anforderungen in der Praxis und wegen mangelnder Überprüfbarkeit der Arbeitsweise der Anwender unserer Produkte können jedoch aus der Beratung und den in den technischen Merkblättern enthaltenen Angaben über unsere Produkte keine Forderungen abgeleitet werden.

Da wir für die Herstellung unserer Trockenmörtel Naturprodukte verwenden, sind Schwankungen (z.B. der Kornzusammensetzung) nicht auszuschließen. Bei der Anwendung farbiger Produkte spielen daneben auch die Verarbeitung, die Wasserzugabe und die Umgebungstemperaturen eine erhebliche Rolle, so daß mögliche Farbabweichungen auftreten können.